

IN CHILDREN'S EYES Stiftungsfonds



24. Oktober 2008 - Abflug um 10.00 Uhr von Düsseldorf nach New York.

Für mich wurden gleichzeitig zwei Träume wahr:

Am 02. November 2008 am weltberühmten **ING New York-City-Marathon** teilzunehmen und insbesondere: Bei jedem dieser 42.195 (ja: zweiundvierzigtausendeinhundertfünfundneunzig!) gelaufenen Meter zu wissen, dass ich diesen Marathon als **meinen ersten Spendenlauf** durchführe für meinen gegründeten **Stiftungsfonds IN CHILDREN'S EYES**.

Deshalb bat ich Freunde und Familie, meinen Stiftungsfonds, der Projekte gegen den sexuellen Missbrauch / sexualisierte Gewalt von Kindern fördert, finanziell zu unterstützen! Jeder gespendete Cent, jeder gespendete Euro sollte mich motivieren, die Endzeit meines (bisherig ersten und einzigen) Marathonlaufs im Jahr 2003 in München von 3 Stunden, 52 Minuten und 57 Sekunden (03:52:57), zu verbessern! Jede Spende - wie klein auch immer - sollte helfen!

Am 02. November 2008 um 10.00 Uhr fing ich in New York mit kleinen Schritten an.

Die überwältigende Resonanz auf IN CHILDREN'S EYES und die mentale Unterstützung aller ließen mir nahezu „Flügel wachsen“: An diesem sonnigen Morgen lief ich mit einer Endzeit von **3 Stunden, 28 Minuten und 40 Sekunden (03:28:40)** über die Ziellinie!

„Sei Du selbst die Veränderung, die Du Dir wünschst für diese Welt.“ (Mahatma Ghandi)

Noch bewegender für mich waren jedoch die zahlreichen Spendenzusagen aus dem In- und Ausland!

Was für eine wunderbare Erfahrung, was für ein wunderbares und vor allem nachhaltiges Gefühl bis heute: Die **Spendensumme von nahezu EURO 5.000,00** nutzten wir zum einen für Präventionsarbeit und zum anderen für die therapeutische Arbeit für ein von sexueller Gewalt betroffenes Kind:

IN CHILDREN'S EYES Stiftungsfonds

Wir ermöglichten über 1.000 (!) Kindern in Kontakt zu kommen mit der Präventionsausstellung „Echt klasse!“ (<http://www.zartbitter.de>).

Die Ausstellung heißt nicht nur „Echt klasse!“, sie ist auch „echt klasse!“. Sie lädt Mädchen und Jungen im Grundschulalter dazu ein, sich spielerisch die Botschaften einer präventiven Erziehung gegen sexuelle Ausbeutung zu erarbeiten.

Einige visuelle Eindrücke der Präventionsausstellung „Echt klasse“:



v.l.n.r: Rolf Zehnpfennig, Anne Gehring (Zartbitter e.V.), Ursula Enders (Mitgründerin und Geschäftsführerin Zartbitter e.V.), Carsten Keller (Präventionstheater Zartbitter e.V.)

Rolf Zehnpfennig

IN CHILDREN'S EYES Stiftungsfonds

Darüber hinaus habe ich mich entschieden, mit einem Teil der Spendengelder die Patenschaft für die Therapie eines kindlichen Opfers sexueller Gewalt für ein (!) Jahr zu sichern!

Die Kindertherapie im Kinderschutz-Zentrum Kinderschutzbund Köln (www.kinderschutzbund-koeln.de) stellt ein psychotraumatologisch qualifiziertes Angebot im Gesamtrahmen familientherapeutischer Behandlung von Gewaltfamilien dar. Je schwerer und zeitlich andauernder die Misshandlung der Kinder, desto eher ist es notwendig, neben den Angeboten für die gesamte Familie auch dem Kind gezielte therapeutische Hilfe zu geben. Die Kindertherapie bedient sich der klassischen Spieltherapie, aber auch neuer Methoden der Traumabehandlung; es stehen ein Spielzimmer und ein Bewegungsraum zur Verfügung.



v.l.n.r.: Rolf Zehnpfennig, Frau Barbara Zaabe (Geschäftsführung Kinderschutzbund Köln), Frau Brigitte Topp (Kindertherapeutin Kinderschutzbund Köln)

Mit dieser Kindertherapie-Patenschaft wird für ein Jahr die wöchentliche Therapie für ein traumatisiertes Kind vollständig finanziert. Ohne diese Patenschaft könnte die Beratungsstelle im Rahmen ihrer Kapazität diese nicht anbieten.

Diese greifbaren Ergebnisse zu bewirken macht unwahrscheinlich glücklich und ich danke an dieser Stelle von ganzen Herzen für das mir persönlich entgegengebrachte Vertrauen!

„Sei die Veränderung, die Du Dir für diese Welt wünschst“ (Mahatma Ghandi)

Dies ist auch im Jahr 2009 meine Motivation: Ich sitze wiederum am Düsseldorfer Flughafen. Doch diesmal geht mein Flug um 11.35 Uhr nach Chicago - zum Marathonlauf am 11. Oktober 2009...

Mit herzlichen Grüßen

R. Zehnpfennig
Rolf Zehnpfennig